

Rezensionen von Buchtips.net

Kai Meyer: Arkadien fällt

Buchinfos

Verlag: [Carlsen Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-551-58203-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,35 Euro (Stand: 02. Juli 2025)

„Manchmal“, sagte sie, „gehen zwei Menschen aneinander vorbei, sehen sich kurz in die Augen und alles was bleibt ist ein Wunsch. Ein Traum von dem, was hätte geschehen können. Und dann gehen sie mit jedem Schritt weiter voneinander fort und von ihren Träumen.“ Rosa und Alessandro wollen ihre Gefühle füreinander nicht länger verbergen. Doch ihre Liebe bringt die Clans der Gestaltwandler gegen sie auf. Nach einer wilden Jagd durch die Weiten Siziliens erkennt Rosa, wer wirklich hinter dem Komplott gegen sie steckt: Der Hungrige Mann, der Herrscher aller Dynastien, ist zurückgekehrt. Und die Welt der Arkadier wird niemals mehr sein wie zuvor.

Mit „Arkadien fällt“ findet die Trilogie rund um Rosa und Alessandro ein absolut würdiges Ende. Wieder gibt es jede Menge Spannung, extra viel Action und eine große Portion Romantik. Die Liebe zwischen unseren beiden Protagonisten ist nach wie vor authentisch und zum Schmecken schön. Außerdem wirkt es kein bisschen gekünstelt. Rosa und Alessandro konnten mich schon im ersten Teil nach wenigen Seiten für sich einnehmen und auch in „Arkadien fällt“ bleiben sie unvergleichlich sympathisch. Diese beiden muss man einfach lieben. Die Rätsel und Verwirrungen die in „Arkadien erwacht“ und „Arkadien brennt“ entstanden sind und nur zum Teil gelöst wurden, werden hier voll und ganz aufgeklärt und haben mich absolut gefesselt. Alles ergibt einen Sinn. Es passieren viele unvorhergesehene Dinge und ich war fasziniert alles dem was Kai Meyer sich für dieses grandiose Finale einfallen lassen hat.

Auch der Schreibstil des Autors ist nach wie vor unvergleichlich. Durch seine Worte, die alles bis ins kleinste Detail erfassen taucht man vollkommen in die Geschichte ein und denkt man wäre hautnah und live am Ort des Geschehens. Mit Tränen in den Augen habe ich das Buch zu Ende gelesen. Wenn es nach mir ginge hätte es noch ewig mit Rosa und Alessandro weiter gehen können. Der Schluss des Buches lässt noch Platz nach oben und so könnte man Bedingungslos noch ein oder zwei Bücher hinzu schreiben.) Ich jedenfalls hätte nicht dagegen und hoffe, dass Kai Meyer sich irgendwann dazu entschließt die Geschichte fortzusetzen.

Ein grandioses Ende der Arkadien-Reihe, die Hoffnung auf einen weiteren Teil nicht ausschließt! Absolut Lesenswert!

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Monamis](#)
[20. Juni 2012]